**Pressemitteilung Tat.Ort.Nikolaus 2023**

**Täterprofil: barmherzig und hilfsbereit - Bonifatiuswerk fördert Nikolausaktionen**

*Für ihren "Tat.Ort.Nikolaus" erhalten Gruppen und Einrichtungen die Unterstützung des Hilfswerkes*

Die Aktion „Tat.Ort.Nikolaus: Gutes tun – kann jeder.“ startet in eine neue Runde. Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken fördert auch 2023 ein weiteres Mal Initiativen und Projekte, die dem Beispiel des heiligen Nikolaus folgen. Kirchliche Gruppen, Vereine und Verbände, Schulklassen, Einrichtungen und Gemeinden aus allen Diözesen in Deutschland, unabhängig von der Anzahl der dort lebenden Katholiken können eine Nikolaus Aktion im Zeitraum vom 27. November bis zum 10. Dezember ins Leben rufen.

Das Bonifatiuswerk stellt Projekten mit karitativem und diakonischem Charakter bis zu 200 Schokonikoläuse und bis zu 350 Euro Sachkostenzuschuss nach Beantragung zur Verfügung. Die Gesamtfördersumme ist begrenzt. Der Förderantrag muss bis zum 12. November 2023 beim Bonifatiuswerk eingegangen sein. Alle Orte guter Taten, die die Botschaft des heiligen Nikolaus vermitteln und in die Gesellschaft weitertragen, erhalten eine Förderung.

Tat.Orte. der letzten Jahre waren sehr bunt und vielfältig. Das Bonifatiuswerk unterstützte knapp 200 Projekte deutschlandweit. Zum Beispiel bastelten Kinder Nikolaustüten für Senioren und bereiteten ihnen mit einem Gedicht und einem Schokonikolaus eine Freude. In Hamburg fuhr der Nikolaus mit einem Cafè-Mobil in die Stadt und in Magdeburg lud er Passanten an der Bushaltestelle ein, gemeinsam eine warme Mahlzeit in der „guten Stube“ einzunehmen. Durch diese Aktionen lernten sich verschiedenste Menschen über die Geschichte des Nikolauses kennen.

„Besonders in diesen Zeiten ist es wichtiger denn je, bewusst ein Zeichen von Nächstenliebe und Respekt zu setzen und damit der Gesellschaft etwas „nicht berechenbares“ zu schenken. Wenn wir die Nachrichten einschalten und von Krieg und Hass hören, können wir als Christinnen und Christen die Botschaft des Heiligen Nikolaus in die Welt tragen. Wir können zeigen, dass die Werte des Hl. Nikolaus aktueller denn je sind. Sein gutes Vorbild öffnet uns die Augen und ermutigt hinzusehen, statt wegzusehen, damit Menschen die Aufmerksamkeit erfahren, die sie in ihrer Situation oft nicht erhalten“, betont Monsignore Austen, Generalsekretär des Bonifatiuswerkes.

Jede Projektgruppe erhält auch in diesem Jahr als besonderes Extra ein Plakat von Udo Lindenberg, auf dem der Nikolaus mit Mitra und E-Gitarre abgebildet ist. Er unterstützt das Bonifatiuswerk außerdem mit handsignierten Plakaten, die an die teilnehmenden Projektgruppen verlost werden.

Langjährige Projektpartnerin der Kampagne ist Sängerin Maite Kelly. Ein weiteres Mal unterstützt sie das Bonifatiuswerk bei der Aktion „Tat.Ort. Nikolaus: Gutes tun – kann jeder.“ welche zur langjährigen Initiative „Weihnachtsmannfreie Zone“ gehört.

Konkrete Informationen zur Aktion „Tat.Ort. Nikolaus“ finden Sie unter:

[Förderung von Orten guter Taten - Weihnachtsmannfreie-Zone](https://www.weihnachtsmannfreie-zone.de/news-blog/f%C3%B6rderung-orte-guter-taten/)